

Entfetter

SLOTOCLEAN AK 2220

Der Entfetter SLOTOCLEAN AK 2220 ist ein schwach alkalisches Verfahren zur Flutentfettung von Stahl, Buntmetallen und Aluminium.

Der Entfetter SLOTOCLEAN AK 2220 eignet sich hervorragend zur Entfettung von Bearbeitungsölen und pigmentierten Ziehfitzen, die ein niedrig alkalisches Produkt verlangen. Er zeigt schon bei geringer Temperatur gute Effektivität und zeichnet sich durch sehr gutes Abspülverhalten aus. Bei stark belasteten Anlagen ist eine Separierung der Schmutzanteile bzw. bei starkem Öleintrag der Einsatz von Ölabscheidern von Vorteil.

Das Bad kann entweder allein mit dem Entfettersalz SLOTOCLEAN AK 2220, oder zusammen mit einem Entfetterzusatz, der entsprechend der Aufgabenstellung ausgewählt wird, betrieben werden. Über die verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten informiert Sie unsere Übersicht Entfetterzusätze, Gebrauchsanweisung BAD 02300.

Die Angaben in der Gebrauchsanweisung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanweisung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

Wichtiger Hinweis!

Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die Gefahrenhinweise auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Produkte kann ebenfalls den Gebindeetiketten oder dem entsprechenden Qualitätszertifikat (QA03) entnommen werden.

Die aktuelle IMDS-Nummer für die aus dem Verfahren abgeschiedene Schicht kann im Internet unter www.schloetter.de/downloads eingesehen werden.

Für die Lagerung von chemischen Produkten ist die TRGS 510 maßgebend.

Falls in den verwendeten Zusätzen dieses Verfahrens SVHC-Stoffe enthalten sind, so werden diese in den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern im Abschnitt 15 ausgewiesen.

